



USV KÖSTENDORF

Sektion Fußball



06. 05. 2012
2011/2012

USV
Köstendorf
Fußball

Begeisterung beim Heimspiel gegen Adnet - jetzt kommt „Huber Truppe“ Gneis

USV Köstendorf : SK Adnet - 2:2 (1:1) Tore: Kübler Michael (22.), Aschenberger Marco (59.)

Eine schnelle, spannende und auf gutem Niveau stehende Partie. Gleich vom Beginn an stellten die Adnetter ihre Gefährlichkeit unter Beweis. Nach und nach bekamen wir die anfängliche Unsicherheit in den Griff und es entwickelte sich eine sehr anschauliche, abwechslungsreiche Partie. Eisenmann Armin spielt den finalen Pass auf Kübler und der lupft den Ball über den starken Adnetter Goalie zur 1:0 Führung ins Tor. Ab diesem Moment gehört das Spiel uns - die Defensive steht gut - Wieder Markus hat nach langer Verletzungs- und Trainingspause noch Abstimmungsprobleme - im Spiel nach vorne geht viel über die Außenbahnen und die Mannschaft erntet wiederholt Szenenapplaus. Bei einem der seltenen Gegenangriffe geht ein Adnetter Stürmer sehr leicht im Strafraum zu Boden, ein Elfmeter bringt den 1:1 Pausenstand. Nach einem Gestochere im Strafraum steht wieder einmal Aschenberger Marco ganz richtig und drückt zum 2:1 ein. Es entsteht unsere beste Frühjahrsparterie, schöne und schnelle Kombinationen lassen auch auf der Zuschauertribüne eine Superstimmung entstehen. Kübler Michi setzt einen Ball an die Latte und wird bei einer weiteren Aktion wegen Abseits zurück gepfiffen, Aschenberger setzt einen guten Kopfball knapp daneben und Adnet steht gehörig unter Druck. Aus dem Nichts fällt nach einem Fehler im Mittelfeld der Treffer zum 2:2. Es gelingt uns nicht mehr die endgültige Entscheidung herbei zu führen. Adnet ist im Spiel nach vorne immer wieder gefährlich, wir hatten mehr vom Spiel und waren dem Sieg deutlich näher - trotzdem geht das Remis in Ordnung. Unser Team präsentiert sich trotz Kadermisere und drei Gelbsperren geschlossen stark, herauszuheben sind Dajic, Bachmayer, Aschenberger, Kübler und Eisenmann, der als Solospitze viele Räume zustellte.

USK Obertrum : USV Köstendorf: 1 : 3 (1:1) Tore: Eisenmann (31), Bachmayr (40.), Zechmann (60.)

Anfangs stand gegenseitiges Abtasten auf dem Programm. In der 11. Minute ein Freistoß von links - Baier zirkelt gut hinein, Kübler steht gut, bringt den Ball aber nicht im Tor unter. In der 30. Minute ein hoher Ball von rechts in den Strafraum - Kübler hält irgendwie den Fuß hin, die Kugel kommt auf Umwegen zu Eisenmann Armin und der hält voll drauf - mit starker Schusstechnik und knallhart versenkt er zum 0:1. Nur Minuten später sind wir bei einem Gegenangriff zu wenig konsequent, aus dem Nichts fällt der Ausgleich. Wieder ein paar Minuten später - Freistoß für Obertrum nahe der Mittellinie - keiner von uns verhindert ein schnelles Abspiel - von rechts kommt ein scharfer Ball vor unser Tor - Denk ist bereits geschlagen. Wieder Markus rettet auf der Linie, Obertrum reklamiert Hand und Torraub. Der gute Schiri gibt nach Beratung mit dem Liri Elfmeter für Obertrum. Den fälligen Elfer hält Tormann Denk sensationell und legt damit den Grundstein für unseren Erfolg. Wir sind jetzt konzentrierter und übernehmen eindeutig das Kommando, wir spielen gut über die Außenbahnen, Gschaidler räumt in der Mitte viel ab, Bachmayer und Baier setzen nach vorne die Akzente. Nach einem Freistoß in der 40. Minute stellt Bachi mit einem trockenen Schuss ins Tormanneck den 1:2 Pausenstand her. An unserer Überlegenheit ändert sich auch in der 2. Halbzeit nichts, wir haben ganz eindeutig das Heft in der Hand und spielen viele gute Möglichkeiten heraus. Mit ein bisschen Glück hätte Kübler in der Torschützenliste einen schönen Sprung nach vorne machen können, auch Bachmayer und Baier blieb ein Treffer nach wirklich schönen Distanzschüssen versagt. In der 60. Minute machen wir den Sack endgültig zu - eine einstudierte Ecke kommt von Baier Raphi zu Zechmann, der drückt ein. Mit Obertrum ist es jetzt vorbei, kurz vor Schluss allerdings noch einmal eine Hundertprozentige für den Gastgeber. Bei einem Doppelwechsel zehn Minuten vor Schluss gibt es für Feichtinger Daniel (er hatte das Reservespiel voll durchgezogen) nach seiner Kreuzbandverletzung auch noch einen Kurzeinsatz, er brennt bereits schon länger darauf - wir sollten aber mit Vorsicht an die Sache herangehen. 'Eine geschlossen starke Mannschaftsleistung hat zu diesem Auswärtssieg geführt.

USV Fuschl : USV Köstendorf 3 : 0

Wieder, Kübler und Eisenmann gelb gesperrt, Weilharter beruflich verhindert... unsere Personalnot ist ja nicht unbekannt. Hier gab es nichts zu gewinnen. **Im nächsten Heimspiel gegen Gneis sind die meisten Spieler wieder mit von der Partie.**

Trainer Baier motiviert das Team



Aktuelle Infos und Fotos siehe unter www.usv.koestendorf.net

KLETZL
Martin



Reifenhandel
Heizöl - Diesel
Tankreinigung - Tankentsorgung



Enharting 11, 5203 Köstendorf Fax. 06216/6189

Sen. Tel.: 0664/52 67 548 - jun. Tel.: 0664/43 18 719



Intelligente Haustechnik
Sanitär/Gas/Heizung
Planung & Ausführung

Norbert Loindl
Installationen GmbH

www.loindl.com

Landesstr. 27, 5203 Köstendorf
Tel. 06216/20518 Fax: 20519
E-mail: office@loindl.com



Holz die Sonne ins Haus

www.holzdiesonne.net





Raiffeisenbank Köstendorf-Neumarkt-Schleedorf



1. Mannschaft								Tabelle 2011/2012								2. Mannschaft								nächstes Heimspiel			
Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt	Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt	Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Pkt	Fr. 11. Mai 2012 19:00 h gegen SK Adnet 2. Mannschaft Do. 10. April 2012 18:30 h Achtung DATUM!!!
1	USV Fuschl	21	15	3	3	63:27	36	48	1	USK Gneis	20	16	1	3	87:36	51	49	1	USK Gneis	20	16	1	3	87:36	51	49	
2	USK Anif 1b	21	13	2	6	66:37	29	41	2	SK Adnet	20	14	4	2	56:35	21	46	2	SK Adnet	20	14	4	2	56:35	21	46	
3	ASV Salzburg	21	13	2	6	50:24	26	41	3	USV Köstendorf	20	13	2	5	69:41	28	41	3	USV Köstendorf	20	13	2	5	69:41	28	41	
4	SK Adnet	21	11	2	8	43:41	2	35	4	SK Strobl	19	12	0	7	72:39	33	36	4	SK Strobl	19	12	0	7	72:39	33	36	
5	USV Schleedorf	21	9	5	7	48:47	1	32	5	USK Obertrum	19	10	2	7	67:39	28	32	5	USK Obertrum	19	10	2	7	67:39	28	32	
6	USV Köstendorf	21	9	5	7	29:31	-2	32	6	ASV Salzburg	20	9	4	7	52:40	12	31	6	ASV Salzburg	20	9	4	7	52:40	12	31	
7	USV Plainfeld	21	7	5	9	33:46	-13	26	7	UFV Thalgau	19	9	0	10	52:58	-6	27	7	UFV Thalgau	19	9	0	10	52:58	-6	27	
8	USK Hof	21	6	7	8	34:37	-3	25	8	Heeres SV Wals	19	7	3	9	37:54	-17	24	8	Heeres SV Wals	19	7	3	9	37:54	-17	24	
9	UFV Thalgau	21	8	1	12	35:43	-8	25	9	USV Plainfeld	18	5	3	10	33:48	-15	18	9	USV Plainfeld	18	5	3	10	33:48	-15	18	
10	USK Gneis	21	7	4	10	33:41	-8	25	10	USV Fuschl	20	5	2	13	34:66	-32	17	10	USV Fuschl	20	5	2	13	34:66	-32	17	
11	SK Strobl	21	6	6	9	33:41	-8	24	11	USK Hof	19	5	0	14	38:61	-23	15	11	USK Hof	19	5	0	14	38:61	-23	15	
12	USK Obertrum	21	7	2	12	30:40	-10	23	12	USV St. Georgen	18	5	0	13	30:70	-40	15	12	USV St. Georgen	18	5	0	13	30:70	-40	15	
13	Heeres SV Wals	21	6	5	10	38:50	-12	23	13	USV Schleedorf	19	4	1	14	21:61	-40	13	13	USV Schleedorf	19	4	1	14	21:61	-40	13	
14	USV St. Georgen	21	3	5	13	20:49	-29	14																			

Reserve weiter auf Top Platz 3

USV Köstendorf : SK Adnet - 4:5 (1:1) Tore: Weilharter Christian, Eder Franz, Schober Johann, Huber Jürgen
 In einer guten und schnellen Partie ging die glücklichere Mannschaft als Sieger vom Platz. Ein Unentschieden wäre an diesem Abend das gerechte Ergebnis gewesen. Leider haben unsere Jungs durch diese Niederlage den Anschluss an die Tabellenspitze etwas verloren.

USK Obertrum : USV Köstendorf - 2:3 (2:1) Tore: Schober Bernhard, Essl Patrick, Feichtinger Daniel
 An die Leistungen der Vorwoche konnte die Mannschaft bei diesem Spiel nicht anschließen. Bei einer Hitzeschlacht konnten unsere Jungs nur mit sehr viel Glück die 3 Punkte einfahren. Der Siegestreffer gelang erst in der 92. Spielminute.

USV Fuschl : USV Köstendorf - 1:3 (0:0)
 Tore: Eder Franz, Schober Bernhard, Essl Patrick
 Die Fuschler hielten besser dagegen als vor dem Spiel angenommen wurde. Trotzdem konnten sich unsere Jungs mehrmals gegen die gute Abwehr durchsetzen. Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass der stark spielende Patrick Essl (ein Tor und ein Assist) nach längerer Spielpause wieder bei uns dabei ist.



neuer Platzwart beim USV

Franz Hinterholzer gehört bereits zum „Inventar“ beim USV Köstendorf. Immer wieder sieht er zur Verfügung wenn der „Hut“ brennt. Danke für deine Unterstützung und für dein promptes Einspringen

Frank Hinterholzer - Platzwart u. Organisationsmanager



Hermann
MESSNER

nachfolge.
Hafner- und Fliesenlegermeister

**Kachelöfen, Bäderbau,
Wellnesslandschaften
und Natursteinverlegung**

A-5201 Seekirchen, Moosstraße 9
Tel. 06212 / 2293 Fax: 06212 / 2293 - 16
Mail: messner.hermann@h-messner.at - www.h-messner.at

Behaglichkeit vom
OK Hafnermeister

E R D B A U

Hofbauer Erdbau KEG • 5201 Seekirchen • Rupertusstraße 25
Telefon +43/62 12/23 35 • Fax +43/62 12/23 35-23
www.hofbauer-erdbau.at • hofbauer.keg@aon.at



ProPremio
Promotion Products

Gewerbegebiet Pongau
A-5202 NEUMARKT a. W.
Tel. 0 62 16 / 40 54-0
Fax 0 62 16 / 40 54-27
www.propremio.at
mail: office.neumarkt@propremio.at

Werbegaben
Ehrungsbedarf
Teamsport
Businesswear

Galavorstellung der U12 in Gneis

U12 USK Gneis – Neumarkt/Köstendorf 1:6 (0:2)

Torschützen 0:1 und 0:2 Manuel Schober (17min und 29min.) 0:3 und 0:4 Alexander Siller (32min und 42 min.) 1:4 (44min.), 1:5 Alexander Siller (46 min.), 1:6 Vivian Koch (59min.)

Im stärksten Spiel der Frühjahrssaison gab die Spielgemeinschaft von Beginn weg Vollgas und dominierte den Gastgeber. In dieser Partie ließen die Jungs endlich wieder all Ihre positiven Tugenden aufblitzen. Starkes Pressing, Spielwitz, wunderschön herausgespielte Tore waren die Folge. Obwohl die Gneiser defensiv sehr organisiert spielten konnten Sie mit Fortdauer des Spiels der Offensivpower nicht standhalten. In dieser Verfassung sind die Jungs ein heißer Anwärter für den 2.Platz. Das verspricht für das nächstwöchige Derby gegen Straßwalchen ein „Spitzenspiel“

Ein Pauschallob ans gesamte Team in dem Alexander Siller, Manuel Schober, Vivian Koch und Simon Gottesheim ein herausragendes Spiel ablieferten. Bericht: Mario Kaiser (Trainer U12)

Erneut 2. Platz beim U9-Heimturnier in Köstendorf

Bei herrlichem Fußballwetter und vielen Zuschauern ging am 5. Mai 2012 unser U9-Heimturnier über die Bühne. Gleich im Eröffnungsspiel wartete ein Turnier-Favorit auf unsere Mannschaft: Bürmoos. Die Bürmooser legten gleich druckvoll los und nach wenigen Minuten erzielten sie das Führungstor. Unsere Kicker wehrten sich aber weiterhin tapfer und vor allem aufgrund der guten Tormannleistung von Alexander Neuhofer fiel bis kurz vor Schluss kein weiteres Tor.

In der letzten Minute gelang durch einen Konter das 1:1. Leider konnten die Bürmooser postwendend das Siegestor zum 1:2 Endstand erzielen.

In den folgenden Spielen gegen St. Georgen, Nussdorf und Oberhofen kam unser Sturm so richtig in Spiellaune und alle Partien konnten klar mit 8:2, 2:0 sowie 5:1 gewonnen werden.

Am Ende blieb ein sicherer 2. Platz für unsere Mannschaft.

Unser Dank geht auch an die vielen Helfer und Helferinnen ohne die die Austragung des Turniers in dieser Form nicht möglich gewesen wäre.

Spieler: Benedikt Erhard (7 Tore), David Hinterholzer (4 Tore), Daniel Bann, Neuhofer Alexander (Tormann), Finn Bogensperger (4 Tore), Samuel Pfisterer (1 Tor), Tobias Ott, Sebastian Paganall, Maximilian Sailer, Alexander Wichelhaus

Tabelle:

1. Bürmoos	12
2. Köstendorf	9
3. Oberhofen	4
4. Nussdorf	3
5. St. Georgen	1



Fotos: C. Mayr



Baurat h.c. Dipl.-Ing. Dr.tech.
Andreas Sommerauer
Zivilingenieur für Bauwesen
A - 5201 Seekirchen , Forellenweg 29
Mobil: 0664 / 432 61 87 Fax: 06212 / 29 6 28
sommerauer.andreas@aon.at

STRABAG

STRABAG AG, Verkehrswegebau – Direktion AE
Zweigniederlassung Salzburg
Breitwies 32, 5303 Thalgau
Tel. +43 6235 64 71-0, www.strabag.com

U-15 SG Wallersee Ost gegen Bramberg/Mühlbach 7 : 1

Unsere Jungs waren im Vergleich zum letzten Spiel in Elsbethen nicht wiederzuerkennen. Es wurde von Anfang an Druck gemacht und nach zehn Minuten stand es bereits 2 : 0. Weitere Tormöglichkeiten konnten in der ersten Hälfte nicht mehr verwertet werden, die Gäste kamen nur selten zu guten Konterchancen. Nach dem Seitenwechsel waren wir weiterhin überlegen und am Ende gab es einen – auch in dieser Höhe – verdienten 7 : 1 Erfolg. Die gesamte Mannschaft bot in diesem Spiel eine gute Leistung, herausragend Rafael Weber, Joachim Mayr und Tobias Roth. Bericht: Andreas Sedlacek (Trainer U15)

Torschützen: Rafael Weber (4), Joachim Mayr, Emre Güney, Armin Cahtarevic

Bild li: Rafael Weber, re: Torschütze Joachim Mayr



Fotos: C. Mayr

USV Damenmannschaft : Eugendorf / Goldegg / Bergheim

USV Köstendorf gegen SG Eugendorf/Lieferinger SV 9 : 1

Es gelang uns sofort ein Einstand nach Maß: Nach Corner verwertete Jaki Schorn einen kurz abgewehrten Ball zum 1:0 (4.) In der 18. Min. setzte Marlies Neumayr aus vollem Lauf eine Flanke von Haller Christina zum 2:0 ins Tor. In der 21. verwandelte Nadine Pinwinkler einen Corner sicher aus fünf Metern zum 3:0. Das 4:0 entstand aus einer Kombination von Nadine mit Romi, die den Ball sicher ins Eck beförderte (31.). Einen weiten Abschlag über zwei Stationen verwertete Nadine zum 5:0 (37.) Ebenfalls aus einem Corner das 6:0, den abgewehrten Ball wuchtete Jaki kraftvoll in die Maschen (42.). Noch kurz vor der Pause erhöhte Marlies nach einem Freistoß auf 7:0 (45.) Eine weitere Talentprobe hatte in der 1. Halbzeit wiederum Sandi Stabauer abgeliefert, die ein ums andere mal der Eugendorfer Verteidigung auf und davon lief. Eine Kombination unserer stärksten Spielerinnen (Jaki und Romi) brachte durch Nadine das 8:0 (57.). Ein Gegentor aus einem wuchtigen Freistoß direkt unter die Latte mussten wir leider in der 2. Halbzeit hinnehmen. Den Abschluss dieses trefferreichen Fußballabends setzte die eingewechselte Katrin Gruber nach einem Durchbruch zum 9:1 Endstand (80.) Der Mannschaft gebührt für diese Leistung ein Pauschallob, man schießt nicht jeden Tag 9 Tore.

Goldegg : USV Köstendorf 3 : 2 (0:2)

Die Goldegger Damen zeigten keinen Respekt vor uns. Auf dem holprigen schmalen Platz fanden sie durch ihr unkonventionelles Spiel (hohe Bälle zu den Stürmerinnen) mehrere Möglichkeiten um in Führung zu gehen. Hier musste unsere Abwehr unter Führung von Margit Leymüller Schwerstarbeit verrichten. Trotzdem gingen wir mit 0:1 (19.), Jaki wuchtete das Leder ins kurze Eck, in Führung. Das 0:2 kurz darauf (30.) durch Romi, brachte Sicherheit ins Spiel. Der Start nach der Halbzeit gehörte wiederum der Mannschaft von Goldegg. Nach einem Zweikampf an der Toroutlinie zeigte der Schiedsrichter zur aller Verwunderung auf den Elfmeterpunkt. Nach diesem Anschlusstreffer waren wir verunsichert, und plötzlich stand es 2:2. Zur Entschuldigung unserer Mannschaft muss der verletzungsbedingte Ausfall von Jaki in der 2. Halbzeit angeführt werden. Sie war bis dahin die Schaltstelle in unserem Angriffsspiel. Das Siegestor der Goldeggerinnen fiel aus einem direkt verwandelten Freistoß (87.)

Bergheim : USV Köstendorf 2 : 1

Die Vorzeichen für dieses Spiel waren denkbar schlecht. Drei Stammspielerinnen verletzt:

Christina Haller und Jaki Schorn sowie Torhüterin Harringer Johanna. Zudem noch Maturastress (Harringer J., Fuchs B., Vogl J.) und dadurch teilweise Pause bei diesem wichtigen Spiel. Die Mannschaft wurde wiederum durch zwei U 16 Spielerinnen (Stabauer Sandi und Schorn Denise) gut ergänzt. Sandi spielte im Mittelfeld wie gewohnt sehr stark, Denise ab der zweiten Halbzeit in der Abwehr; beide sind erst 14 Jahre jung und damit vielversprechend für die Zukunft.

Trotz dieser Umstellungen nahmen wir die Initiative in die Hand, Angriff auf Angriff ging Richtung Bergheimer Tor. In der 10. Min. knallte Pinwinkler Nadine einen Freistoß ans Kreuzeck. Leider sprang der Ball wieder ins Feld zurück. Der Ball wollte einfach nicht ins gegnerische Tor. Und so kam es wie es so schön heißt: schießt man kein Tor so bekommst du eines. Aus einem der seltenen Vorstöße der Bergheimerinnen über rechts resultierte ein gezielter Schuss ins lange Eck zum 1:0 für Bergheim (30.) In der zweiten Hälfte drückten die Heimischen auf ein zweites Tor, das auch in der 66. Min. gelang. Unsere Mädels bäumten sich jedoch auf und erzielten aus einem unhaltbaren Weitschuss von Nadine Pinwinkler das verdiente 2:1, weitere Topchancen wurden leider von den Bergheimer Torfrauen irgendwie vereitelt (drei Torfrauen waren bei Bergheim abwechselnd in Aktion!). Leider reichte es nicht mehr zum Ausgleich. Pinwinkler Nadine, Aviles Romi im Angriff und Leymüller Margit in der Abwehr waren unsere Stützen und verdienen ein Sonderlob bei diesem Spiel.

